

## berlinpass verlängern

\*+++ Hinweis aufgrund der Corona-Pandemie +++\*

Aufgrund der aktuellen Entwicklungen im Zusammenhang mit der Ausbreitung von COVID-19 werden vorerst keine berlinpässe neu ausgestellt oder verlängert.

\*Abgelaufene berlinpässe erhalten erst einmal ihre Gültigkeit.\*

Der Erwerb des Berlin-Ticket S ist auch mit einem abgelaufenen berlinpass möglich.

\*Das Berlin-Ticket S kann auch ohne berlinpass erworben werden. Dazu müssen die anspruchsberechtigten Personen den Leistungsbescheid mit sich führen und Ihre Bedarfsgemeinschaftsnummer, das Aktenzeichen oder die Wohngeldnummer auf dem Berlin-Ticket S eintragen.\*

Das Verfahren ist vorerst befristet bis zum 31. August 2020. Das Personal der Berliner Verkehrsbetriebe wurde über das abweichende Verfahren informiert.

\*+++++  
+++++\*

Mit dem berlinpass können Berlinerinnen und Berliner, die wenig oder gar kein Einkommen haben, viele Angebote der Stadt vergünstigt oder sogar kostenlos nutzen, zum Beispiel:

- ? Busse und Bahnen (BVG, S-Bahn, Tram, DB Regio),
- ? Museen, Theater, Konzerte, Kinos,
- ? Schwimmbäder,
- ? Zoo, Tiergarten, Botanischer Garten,
- ? Bibliotheken,
- ? Kurse in der Volkshochschule oder in der Musikschule.

Welche Angebote vergünstigt oder kostenlos sind, können Sie bei den einzelnen Anbietern erfahren.

Den ?berlinpass BuT? für Kinder und Jugendliche, die eine Kita oder Schule besuchen und maximal 25 Jahre alt sind, bekommen Familien die Arbeitslosengeld II, Sozialgeld, Sozialhilfe, Kinderzuschlag, Wohngeld oder Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz erhalten. Die Ausstellung erfolgt bei der jeweiligen Leistungsstelle. Mehr zum Thema unter "Weiterführende Informationen".

Der berlinpass ist genauso lange gültig wie der jeweilige Bewilligungsbescheid, jedoch höchstens ein Jahr. \*Anschließend kann er bei Vorlage des neuen Bewilligungsbescheides bis zu drei Mal verlängert werden und der ?berlinpass BuT? bis zu zwei Mal. Danach bekommen Sie einen neuen berlinpass.\*

## Voraussetzungen

- Hauptwohnsitz in Berlin  
Sie wohnen in Berlin und sind hier gemeldet. Ein Zweitwohnsitz in Berlin reicht nicht aus.
- Bezug bestimmter Sozialleistungen  
Sie oder ein Mitglied Ihrer Bedarfs-Gemeinschaft bekommen eine der folgenden Leistungen. Zur Bedarfs-Gemeinschaft gehören im Normalfall die Familienmitglieder, mit denen Sie zusammenwohnen.
  - ? Arbeitslosengeld II (?Hartz IV?)
  - ? Sozialgeld
  - ? Hilfe zum Lebensunterhalt (?Sozialhilfe?)
  - ? Grundsicherung im Alter
  - ? Grundsicherung bei Erwerbsminderung
  - ? Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
  - ? Wohngeld
  - ? Leistungen nach dem SED-Unrechtsbereinigungsgesetze (SED-UnBerG) - Gesetz über besondere Zuwendung für Haftopfer
- Antrag vor Ort  
Den Antrag können Sie nur vor Ort stellen. Sie können sich auch durch eine andere Person vertreten lassen.

## Erforderliche Unterlagen

- Bescheid über Sozialleistungen  
Bitte legen Sie einen aktuellen Leistungsbescheid im Original vor.
- Ersatzbescheinigung (falls kein Original vorhanden ist)
  - Wenn Sie Leistungen nach dem SED-UnBerG erhalten:  
Unter Vorlage lediglich des Informationsschreibens kann keine Ausstellung des berlinpasses erfolgen. Sollten Sie diese Leistungen beziehen und nicht mehr im Besitz eines Bescheides sein, erhalten Sie vom Landesamt für Gesundheit und Soziales eine Ersatzbescheinigung. Unter Vorlage dieser Bescheinigung wird Ihnen der berlinpass ausgestellt.
  - Wenn Sie Leistungen aus einem anderen Bundesland beziehen:  
Wenn Sie nicht mehr im Besitz eines Bewilligungsbescheides sind, wenden Sie sich bitte an die jeweilige Leistungsbehörde des anderen Bundeslandes und beantragen dort eine Ersatzausfertigung.
- Personaldokument  
zum Beispiel Ihr Personalausweis oder Ihr Reisepass
- den aktuell ausgestellten berlinpass
- ein Passfoto nach dreimaliger Verlängerung  
Das Foto darf nicht beschädigt sein (nicht gelocht, nicht geknickt, ohne Prägespuren, Vorderseite ohne Stempel).

## Gebühren

keine

## Rechtsgrundlagen

- keine

## Durchschnittliche Bearbeitungszeit

wenige Minuten

## Weiterführende Informationen

- berlinpass  
<https://www.berlin.de/sen/soziales/soziale-sicherung/berlinpass/>
- berlinpass aus dem Bildungs- und Teilhabepaket (BuT)  
<http://service.berlin.de/dienstleistung/324466/>

## Hinweise zur Zuständigkeit

- alle Bürgerämter  
- Für Asylbewerberinnen und Asylbewerber sowie Personen mit Duldung oder Grenzübertrittsbescheinigung:

\*Flüchtlingsbürgeramt in Mitte:\*

Zuständig für die Bezirke Mitte, Friedrichshain-Kreuzberg, Neukölln, Tempelhof-Schöneberg, Steglitz-Zehlendorf, Pankow, Marzahn-Hellersdorf, Lichtenberg, Reinickendorf und Treptow-Köpenick.

\*Flüchtlingsbürgeramt in Charlottenburg-Wilmersdorf\*

Bürgeramt Hohenzollerndamm

Hohenzollerndamm 177

10713 Berlin

Zuständig für die Bezirke Charlottenburg-Wilmersdorf und Spandau

## Informationen zum Standort

### **Mobiles Bürgeramt Bibliothek Anton-Saefkow**

#### **Anschrift**

Anton-Saefkow-Platz 14

10369 Berlin

## **Aktuelle Hinweise zu diesem Standort**

Zur Eindämmung der Verbreitung des Corona-Virus und zum Schutz der Bevölkerung und der Mitarbeitenden galten seit 18.03.2020 besondere Einschränkungen. Das Bezirksamt Lichtenberg hat in seiner Sitzung am 28.04.2020 ein "vorsichtiges Hochfahren" der Verwaltungsdienstleistungen beschlossen.

Die Bürgerämter werden daher schrittweise vom Notbetrieb zum regulären Dienstbetrieb übergehen.

Die Leistungserbringung erfolgt dabei für die Bürgerinnen und Bürger und für unsere Beschäftigten unter Einhaltung der derzeit geltenden Arbeitsschutz- und Hygienestandards.

Weiterhin gilt die Minimierung von persönlichen Kontakten. Dazu zählen die Steuerung des Zugangs zu unseren Bürgerämtern ebenso wie die schriftliche Beantragung von Leistungen, wo dies rechtlich möglich ist

Ab dem 04.05.2020 gelten daher folgende Regelungen:

Das Mobile Bürgeramt bleibt weiterhin geschlossen.

Die Standorte Bürgeramt 1 (Neu-Hohenschönhausen) und Bürgeramt 2 (Lichtenberg) sind für einen eingeschränkten Dienstbetrieb geöffnet. Die Bearbeitung von Anliegen (z.B. Anmeldung einer Wohnung, Beantragung eines Personalausweises oder Reisepasses) erfolgt nur mit Termin.

Die Abholung von fertiggestellten Dokumenten (z.B. Personalausweis, Reisepass, Führerschein), die im Bürgeramt 3 (Friedrichsfelde) beantragt wurden, erfolgt im Bürgeramt 2 (Lichtenberg), Normannenstr. 1-2, 10367 Berlin.

Bitte beachten Sie, dass die Abholung ausschließlich nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung erfolgen kann.

Terminvereinbarungen für die geöffneten Bürgeramtsstandorte sind ausschließlich telefonisch zu den Öffnungszeiten unter folgenden Einwahlnummern möglich:

Telefon: (030) 90296-7823 Telefon: (030) 90296-7824 Telefon: (030)

90296-7825 Telefon: (030) 90296-7826

Die Bürgerämter sind per E-Mail erreichbar.

## **Sonstige Hinweise zum Standort**

Sie sind nicht mehr mobil?

Beantragen Sie einen Hausbesuch (Zusatzgebühr 30,00 EUR)

Wir fertigen Ihr biometrische Passbild für Personalausweis, Reisepass und Kinderpass (ab 7 Jahren) direkt vor Ort.

Achtung: Keine Ausgabe von Bildern!

## **Barrierefreie Zugänge**

Der Zugang zur Einrichtung ist Rollstuhlgerecht.  
Ein rollstuhlgerechtes WC ist vorhanden.

## **Hinweise zu geänderten Öffnungszeiten**

Bitte vereinbaren Sie unbedingt einen Termin beim Sachbearbeiter oder telefonisch unter Tel. 90296-6015.

## **Kontakt**

Telefon: (030) 90296-7831 - 7833  
Fax: (030) 90296-4609  
E-Mail: [Post.Buergeramt@lichtenberg.berlin.de](mailto:Post.Buergeramt@lichtenberg.berlin.de)

## **Zahlungsarten**

Am Standort kann nur mit girocard (mit PIN) bezahlt werden.

PDF-Dokument erzeugt am 12.07.2020